



unitymedia

Pressemitteilung

Unitymedia baut HD-Fernsehen aus und leitet das schrittweise Ende des analogen Fernsehens im Kabelnetz ein

- Ab 1. Juli 2015 reduziert Unitymedia sein analoges Kabel-TV-Angebot und speist neue, frei zu empfangende HD-Programme ein
- Steigende Digital-TV-Nutzung und veränderte Sehgewohnheiten der TV-Zuschauer sorgen für Nachfrage nach weiteren digitalen Kapazitäten
- Alle analogen TV-Sender sind bereits jetzt digital frei zu empfangen
- Christian Hindennach, Senior Vice President Marketing & Produkt Management bei Unitymedia: „Die analoge Welt ist endlich, die Zukunft digital. Um unseren Analog-Kunden einen sanften Umstieg zu ermöglichen, reduzieren wir das analoge Angebot schrittweise.“

Köln, 19.05.2015 – Unitymedia erweitert die digitalen Kapazitäten in den Kabelnetzen von Nordrhein-Westfalen, Hessen und Baden-Württemberg. Damit reagiert der Kabelnetzbetreiber auf die wachsende Nachfrage nach digitalen TV-Angeboten und startet eine der größten Netzumstellungen in seiner Unternehmensgeschichte. Für die Erweiterung reduziert Unitymedia in enger Abstimmung mit Programmanbietern und Landesmedienanstalten ab dem 1. Juli 2015 die analoge Verbreitung der Fernsehprogramme. Gleichzeitig vergrößert Unitymedia das digitale Programmangebot: Im ersten Schritt kommen Anfang Juli einige neue, frei zu empfangende HD-Sender hinzu. In den darauffolgenden Monaten schaltet Unitymedia weitere digitale TV-Programme auf.

Die technische Umstellung erfolgt in verschiedenen Regionen von Nordrhein-Westfalen (1. bis 3. Juli), Hessen (14. Juli) und Baden-Württemberg (7. bis 8. Juli.) an unterschiedlichen Tagen jeweils in der Nacht. Zum Umstellungszeitpunkt entfallen im Unitymedia Kabelnetz einige analog verbreitete TV-Sender, darunter SAT.1 Gold, Astro TV und BibelTV. Zudem sind weitere Programme zukünftig ausschließlich in bestimmten Zeitfenstern zu empfangen, weil sie sich mit anderen Programmen einen Sendeplatz teilen.

„Die analoge Welt ist endlich, die Zukunft digital. Die Digitalisierung bietet für Verbraucher, Kabelnetzbetreiber, Sender und Inhabeanbieter zahlreiche Mehrwerte, wie beispielsweise eine größere Anzahl an Programmen in gestochen scharfer Bild- und Tonqualität sowie Zusatzdienste wie Video-on-Demand und den elektronischen Programmführer. Um unseren Analog-Kunden einen sanften Umstieg zu ermöglichen, reduzieren wir das analoge Angebot nach und nach. In nicht allzu ferner Zukunft wird Unitymedia alle TV-Programme digital



unitymedia

verbreiten“, sagt Christian Hindennach, Senior Vice President Marketing & Produkt Management.

Im Zuge der Änderungen verschiebt sich die analoge Programmbelegung auf den Fernsehgeräten. Kabelkunden, die ihr Fernsehprogramm noch analog empfangen, müssen einen Sendersuchlauf an ihrem TV-Gerät durchführen, um die neue Kanalsortierung zu übernehmen.

Digitales TV-Signal kommt bereits im Haushalt an

Gut zu wissen: Die analog verbreiteten TV-Sender werden im Kabelnetz von Unitymedia auch digital ausgestrahlt. Da das digitale TV-Signal bereits an der Kabelanschlussdose in der Wand anliegt, können betroffene Haushalte einfach auf digitales Fernsehen umsteigen. Sie benötigen lediglich einen Digitalreceiver, den sie im Fachhandel oder über Unitymedia beziehen können. Wer bereits einen Flachbildfernseher mit integriertem DVB-C-Tuner besitzt, braucht im Menü des TV-Gerätes lediglich den Empfang auf digital einstellen, um die große Programmvielfalt in bester Bild- und Tonqualität zu empfangen.

Beim digitalen Fernsehen werden die analogen Bild- und Tonsignale in digitale Informationen umgewandelt, die anschließend komprimiert werden. Aus diesem Grund benötigt die Übertragung eines digitalen Programms weniger Kabelnetzkapazitäten als ein analoges. Durch die effektivere Ausnutzung der Netze können daher mehr Programme mit verbesserter Bild- und Tonqualität übertragen werden. Darüber hinaus ist das digitale Signal weniger anfällig für Störungen.

Digitalisierung im Kabelnetz – ein notwendiger Schritt mit vielen Vorteilen

Laut von den Landesmedienanstalten herausgegebenem „Digitalisierungsbericht 2014“ ist der Anteil der Haushalte in Deutschland, die digitales Fernsehen nutzen, auf mehr als 84 Prozent gestiegen. Mit einem Anteil von 62,9 Prozent werden bisher etwa zwei Drittel aller Kabelhaushalte in Deutschland mit digitalen Programmen versorgt. Bei Unitymedia nutzen nach eigenen Berechnungen bereits weit mehr als 70 Prozent der Kabelkunden die Vorteile des digitalen Fernsehens: eine größere Programmauswahl, bessere Bild- und Tonqualität sowie innovative Zusatzdienste wie zeitversetztes Fernsehen (Timeshift), individuelle Filmabrufe (Video-on-Demand) oder den elektronischen Programmführer (EPG). Und auch für zukünftige Entwicklungen ist die Digitalisierung im Kabelnetz Voraussetzung. So drängen etwa TV-Veranstalter mit neuen digitalen Programmen ins Kabel oder planen, ihr bestehendes Programm in HDTV auszustrahlen. Darüber hinaus steigt die Nachfrage nach schnellem Internet mit Bandbreiten bis in den Gigabit-Bereich. Und in Zukunft werden neue Technologien wie Ultra-HD den Bedarf an digitalen Kapazitäten



unitymedia

weiter erhöhen. Deshalb ist es unerlässlich, sie effektiv und ökonomisch sinnvoll zu nutzen.

Unitymedia informiert die betroffenen Haushalte über die bevorstehenden Veränderungen und Möglichkeiten für den Umstieg auf Digital-TV im Rahmen einer umfassenden Informationskampagne. Beratung erhalten Kabelkunden mit analogem Kabelanschluss unter anderem in den Unitymedia Ladenlokalen und von den Service-Mitarbeitern.

Weitere Informationen zur schrittweisen Reduzierung der analog genutzten Kapazitäten im Internet unter: www.unitymedia.de/zukunft

Über Unitymedia

Unitymedia mit Hauptsitz in Köln ist der führende Kabelnetzbetreiber in Deutschland und eine Tochter von Liberty Global. Das Unternehmen erreicht in Nordrhein-Westfalen, Hessen und Baden-Württemberg 12,7 Millionen Haushalte mit seinen Breitbandkabeldiensten. Neben dem Angebot von Kabel-TV-Dienstleistungen ist Unitymedia ein führender Anbieter von integrierten Triple-Play-Diensten, die digitales Kabelfernsehen, Breitband-Internet und Telefonie kombinieren. Zum 31. März 2015 hatte Unitymedia 7,1 Mio. Kunden, die 6,5 Mio. TV-Abonnements und 2,9 Mio. Internet- sowie 2,8 Mio. Telefonie-Abos (RGU) bezogen haben. Weitere Informationen zu Unitymedia finden Sie unter www.unitymedia.de.

Über Liberty Global

Liberty Global ist das größte internationale Kabelunternehmen mit Niederlassungen in 14 Ländern. Liberty Global verbindet Menschen mit der digitalen Welt und ermöglichen es ihnen, ihre unendlichen Möglichkeiten zu entdecken und zu erleben. Liberty Globals marktführende Triple-Play-Dienste werden über Netzwerke der nächsten Generation und innovative Technologie-Plattformen zur Verfügung gestellt, die 27 Millionen Kunden verbinden, die 56 Millionen Fernseh-, Breitband-Internet- und Telefonie-Dienste beziehen (Stand: 31. März 2015). Zum 31. März 2015 versorgte Liberty Global zusätzlich 5 Mio. Mobilfunkkunden in neun Ländern. Zu Liberty Globals Verbrauchermarken gehören Virgin Media, UPC, Ziggo, Unitymedia, Telenet, VTR und Liberty. Liberty Global Business Services und der Investmentfonds Liberty Global Ventures sind ebenfalls Geschäftsbereiche von Liberty Global. Weitere Informationen finden Sie unter www.libertyglobal.com.

Für Presserückfragen

Unitymedia
Helge Buchheister
Pressesprecher
Tel.: 0221/8462-5677
presse@unitymedia.de

Agenturkontakt
Instinctif Partners
Svenja Lahrmann
Tel.: 0221/42075-23
svenja.lahrmann@instinctif.com